

(Read ebook) Asche zu Asche

## Asche zu Asche

Von Jenny Han, Siobhan Vivian  
DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #163914 in eBooksVerffentlicht am: 2015-03-16Erscheinungsdatum:  
2015-03-16File Name: B00SWJNOUE | File size: 78.Mb

**Von Jenny Han, Siobhan Vivian : Asche zu Asche** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Asche zu Asche:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Rasanter AbschlussVon Tine\_1980Silvester endete bse fr Kat und Lilia. Nach Rennies Tod versuchen die Beiden mit der neuen Situation zu Recht zu kommen. Beide geben sich die Schuld an den dramatischen Ereignissen. Nur Mary wei, was wirklich geschehen ist. Mary kann es auch überhaupt nicht verstehen, wieso Lilia mit Reeve zusammen ist, dabei hatten

sie doch einen Pakt und Reeve muss leiden. Nun sinnt Mary auf richtige Rache und macht auch nicht vor Kat und Lilia Halt. Das Autorenduo hat hier einen spannenden, intriganten und rasanten Endspurt hingelegt und nach einer anfänglichen langsameren Tonart, ging ab der Hälfte der spannungsgeladene Teil los. In diesem letzten Band rund um Kat, Lilia und Mary erfährt man endlich weitere Einzelheiten zu Mary und auch sie selbst erkennt selbst, was sie ist. Die Racheengelste von Mary werden dem Leser in einer ganz besonders schauerhaften Art und Weise nahe gebracht und die Boshaftigkeit kommt vollends aus ihr heraus. Aber auch Lilia und Kat sind nicht zu unterschätzen, werden sie doch mutiger und tun alles dafür, um die zu schützen, die sie lieben und ihre Freundschaft wird hier nochmals inniger. So haben sie bei der jeweils anderen eine Stütze gefunden, die sie nach Rennies Tod dringend brauchen. Das Buch beginnt langsam und steigert sich dann ins Unermessliche. Die Autorinnen haben einen so angenehmen Schreibstil, bei dem es zusammen mit der Erzählung selbst gar kein Problem ist, den Mädchen auf Jar Island zu folgen. Zum Ende hin, war es für mich sehr schwer das Buch zur Seite zu legen. Einzig die letzten Seiten hätten sich für mich gerne etwas länger lesen lassen, hier war das Ende auf einmal da. Dies hat auch einen guten Abschluss der Geschichte gebracht und der Epilog hat die letzten Fragen aufgeklärt. Ich fand diesen Band am besten von der Reihe. Ein toller Abschluss, der einen zufrieden zurücklässt und mit vielen intriganten und spannenden Spielchen punktet. Rasant geht es nach einer ersten anfänglichen Ruhe nochmal richtig zur Sache! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein würdiger Abschluss einer grandiosen Trilogie. Von Brina Das Warten hat ein Ende! Nachdem ich die ersten beiden Bände bereits verschlungen habe, musste ich auch unbedingt den dritten und letzten Band der "Burn for Burn"-Trilogie lesen. Da der zweite Band einen relativ brennenden Cliffhanger hatte, der die gesamte Geschichte verändert hat, waren meine Erwartungen besonders hoch und ich hatte zunächst die Befürchtung, dass ich hierbei enttäuscht werden könnte, doch zum Glück ist dies nicht eingetroffen. Der Schreibstil ist gelungen und spricht nur so vor lauter Spannung, Drama und den typischen Problemen im Leben eines Teenagers. Die Geschichte liest sich leicht und flüssig, die Dialoge sind mit Witz und einem gewissen Grad an Ernst gespickt und dazu wird das Buch erneut aus drei Sichten erzählt. So kommen Kat, Mary und Lillia gleichermaßen zu Wort, wobei ich den Part von Kat immer noch besonders interessant finde, da sie die meiste Vielseitigkeit besitzt. Dazu schaffen es die Autorinnen tatsächlich, dass am Ende sämtliche Fragen beantwortet werden. Gleichzeitig haben sich die Figuren wieder einmal sehr gut weiterentwickelt. Kat und Mary fand ich auch in diesem Band wieder sehr interessant und auch sympathisch. Mary hat sich zwar seit dem zweiten Band sehr verändert, allerdings konnte ich sie aufgrund ihres Schicksals trotz allem ins Herz schließen und habe mit ihr mitgefiebert und auch mitfühlen können. Auch Kat fand ich wieder einmal sehr gelungen. Frei nach dem Motto "Harte Schale, weicher Kern" ist sie sicherlich nicht jedermanns Sache, sodass wohl nicht jeder Leser mit ihrer sehr ruppigen Art klar kommen wird. Mit hat sie jedoch sehr gefallen und ich bin froh, dass sie sich so toll entwickelt hat. Gleiches gilt auch für Reeve, der zwar bis zum Schluss der Bad Boy in der Geschichte ist, allerdings auch immer mehr seine Gefühle gezeigt hat. Einzig und allein Lillia hat mir durchweg nicht gefallen. Sie hat einfach alles und musste von allen Figuren am wenigsten opfern, bekam aber alles wieder gleich doppelt und dreifach zurück, sodass sie die ganz große Gewinnerin in der Geschichte ist. Sie bekommt einfach alles: Jedes Kleid, jeden Mann, das beste College und natürlich ist sie trotz ihrer Arroganz das beliebteste und hübscheste Mädchen. Sie war mir einfach zu aalglatt und zu perfekt, sodass sie mir bis zum Schluss leider fremd blieb, was ich sehr schade finde. Die Auflösung rund um Mary fand ich dagegen sehr gelungen. Die Geschichte blieb bis zum Schluss spannend und besonders die letzten Seiten brachten noch einmal jede Menge Drama mit sich, was ich allerdings gut fand, denn so hat am Ende tatsächlich jeder in irgendeiner Art und Weise noch seine Rache, bzw. seine Erlösung erhalten. Beeindruckend fand ich auch, dass sämtliche Figuren am Ende tatsächlich noch einmal gut dargestellt wurden und somit auch der Leser einen würdigen Abschluss einer fast drei Jahre langen Reise erhalten hat. Das Cover gefällt mir gut und passt sich den ersten beiden Bänden an. Hier bin ich besonders froh, dass man weiterhin an den Originalcovern festgehalten hat und nichts eigenes entworfen hat. Die Kurzbeschreibung ist ebenfalls gelungen und liest sich sehr spannend, sodass ich dieses Buch unbedingt lesen wollte. "Asche zu Asche" ist ein krönender Abschluss der "Burn for Burn"-Trilogie, der keine Fragen offen lässt und mit einer spannenden Geschichte bis zum Schluss punkten konnte. Ich werde einige Figuren schmerzlich vermissen und freue mich bereits auf weitere Bücher von Jenny Han und Shiobhan Vivian. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende Trilogie mit einem nicht ganz so guten Ende. Von -Kunde SPOILER!!!!!! Ich habe die Trilogie in einem Rutsch durchgelesen so spannend war es. Die Geschichte war gut ausgearbeitet mit gemeinen Cliffhangern am Ende des 1. und 2. Bandes und immer wieder neuen Wendungen und Überraschungen. Besonders gut gefallen haben mir die verschiedenen Charaktere, weil sie so vielschichtig und nicht zu perfekt waren, jeder hatte so seine Fehler. Auch die Nebendarsteller waren gut ausgearbeitet und man hatte das Gefühl die verschiedenen Personen wirklich zu kennen. Allerdings wurde es zum Schluss immer abstruser (diese Geistergeschichte) und Mary hat sich viel zu stark nicht nachvollziehbar verändert. Zuerst war sie lieb und schüchtern, dann wurde sie zum Racheengel und schreckte auch nicht davor zurück, ihren besten Freundinnen weh zu tun, und zum Schluss hat sie sie dann doch gerettet. Ich fand es auch unglaublich, dass Lillia plötzlich doch mit Alex zusammenkam, obwohl sie vorher immer wieder betont hat, dass sie sich nicht vorstellen kann, etwas anderes als befreundet mit ihm zu sein. Auch dass Reeve sich nicht mehr bei ihr gemeldet hat fand ich unglaublich, weil er sie vorher richtig vergöttert hat und ich habe auch nicht verstanden, warum sie kurz nach Marys "weggehen" nicht zusammenkamen. Generell fand ich den Epilog

ungeschickt gemacht, aus den obig genannten Gründen und weil er zu viel vorweggegriffen hat und zu viele Überraschungen geborgen hat. Fazit: Eine super spannende Buchreihe mit immer neuen Wendungen, aber einem nicht ganz glücktem Ende.

**Kurzbeschreibung** Eine für alle, alle für eine. Das war das Versprechen, das sich Mary, Kat und Lillia gegeben hatten. Gemeinsam wollten die drei Mädchen vergangenes Unrecht rächen. Doch nach Rennie's Tod geben sich Kat und Lillia beide selbst die Schuld. Wenn Lillia nicht mit Reeve weggefahren wäre und wenn Kat bei Rennie geblieben wäre. Nur Mary weiß, was in der Nacht wirklich geschehen ist. Und sie weiß auch, dass Reeve glücklich ist, obwohl er es doch verdient hat, zu leiden. Ab jetzt ist Schluss mit den halbherzigen Spielchen, beschließt sie. Was sie jetzt will, ist richtige, blutige Rache. Der packende Abschluss der Jugendbuch-Trilogie handelt von drei ganz großen Gefühlen: Freundschaft, Liebe und Hass. **Pressestimmen** Mehr Lesespaß geht definitiv nicht. Susann Fleischer, [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info), 13.04.15 **Werbetext** Im Leben dreier Mädchen dreht sich alles um Liebe, Freundschaft, Verrat, Rache und jede Menge Drama